

# Toniale

musik@toniale.de

**Süddeutsche Zeitung, 09.11.2011**

Bach: Konzerte für 1-4 Klaviere

Kit Armstrong

Andrea Lucchesini

Markus Groh

Matthias Kirschnereit

Bach Collegium München

Florian Sonnleitner Konzertmeister & Leitung

Herkulesaal der Residenz München, 07.11.2011

## Play Bach

Vier Pianisten begeistern im Herkulesaal

**München** – Der große Johann Sebastian Bach als Unterhaltungsmusiker? Der erlauchte Thomaskantor und „fünfte Evangelist“ aller Lutheraner im Kaffeehaus? Tatsächlich hat Bach die Konzerte für ein bis vier Cembali für sein Leipziger Collegium musicum geschrieben, das im Winter immer am Freitag im „Coffeehaus“ Catharinenstraße 14 spielte und im Sommer mittwochs im zugehörigen Garten. Zeigt sich hier der „Kapellmeister“ Bach mit den Anfängen des bürgerlichen Konzerts, so demonstrieren die Werke eine alte Funktion des Tasteninstruments als Medium für andere Musik. Denn die Konzerte sind „Übersetzungen“ von Orchesterstücken zum Zwecke der Unterhaltung in Klavierauszüge.

Wie es gelang, dieses höhere Vergnügen der Bach-Zeit in den Herkulesaal zu übertragen, gehört zu den Glanzlichtern der Saison. Vier junge Pianisten der Premiumklasse spielten dabei die Hauptrolle. Als das Largo aus dem f-Moll Konzert

BWV 1056 unter den Händen des 19-jährigen Kit Armstrong zur beseelten Kantilene wurde, pries man nicht nur die Inbrunst des Steinway. Man verstand auch den Superlativ von Armstrongs Lehrer Alfred Brendel, wonach er „die größte Begabung, der ich in meinem Leben begegnet bin“, sei. Und darüber hinaus, dass das Pianoforte die untergründigen Potentiale dieser Musik befreit, wie es einst Furtwängler auf dem Bechstein-Flügel mit der Kadenz aus dem fünften Brandenburgischen Konzert gelang.

Dann aber steigerten Andrea Lucchesini, Matthias Kirschnereit und schließlich Markus Groh nach und nach das konzertante Feuer dieser Werke. Das Signal gab Lucchesini im A-Dur Konzert mit seinen schnellen Sätzen, im d-Moll und a-Moll Konzert kam veritabler Swing von Markus Groh dazu. Florian Sonnleitner mit dem Bach Collegium München assistierte mit nobler Grandezza. Beifallstürme.

*Klaus P. Richter*